

Höhe von 10 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2 – auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2016 gegeben.

2. Für die Subvention an die Camillo Sitte Gesellschaft für die Vergabe des „Rudolf-Wurzer-Preises für Raumplanung“ wird im Voranschlag 2016 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine vierte Überschreitung in Höhe von 6 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 0311, Stadtentwicklung, Stadtplanung, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit 6 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig angenommen.)

Berichterstatterin: GRin Susanne Bluma

(AZ 01778-2016/0001-GKU; MA 07 – 463272/15) Die Verkehrsfläche (SCD 12502) in 1170 Wien, KGV Am Heuberg, zwischen Schrammelgasse und Plachygasse, wird nach Rosa Heinz (Rosa Heinz; 6. Dezember 1922 bis 4. Mai 2010; Gemeindebedienstete, Politikerin) in „Rosa-Heinz-Weg“ benannt. (Einstimmig angenommen.)

(AZ 01779-2016/0001-GKU; MA 07 – 286293/15) Die Verkehrsfläche (SCD 04199) in 1080 Wien, Bereich Pfeilgasse/Ecke Stolzenthalergasse, wird nach Lisette Model (Lisette Model; ursprünglich Elise Amelie Felicie Stern, ab 1903, nach einer Namensänderung der Familie, Elise Amelie Felicie Seybert; verheh. Model; 10. November 1901 bis 30. März 1983; Fotografin) in „Lisette-Model-Platz“ benannt. (Einstimmig angenommen.)

Berichterstatterin: GRin Mag.<sup>a</sup> Sybille Straubinger, MBA

(AZ 01777-2016/0001-GKU; MA 07 – 360333/16) Die Subvention an den Verein FK Austria Wien im Jahr 2016 für das Projekt „FK Austria Wien zwischen 1938 bis 1945“ in der Höhe von 12 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2016 gegeben. (Einstimmig angenommen.)

✱

## Geschäftseinteilung

### ÄNDERUNG DER GESCHÄFTSEINTEILUNG FÜR DEN MAGISTRAT DER STADT WIEN

erlassen vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom 29. Juni 2016, Pr.Z. 01780-2016/0001-GIF, am 29. Juni 2016 gemäß § 91 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung.

#### Wirksamkeitsbeginn: 1. Juli 2016

Die mit Genehmigung des Gemeinderates vom 16. Dezember 2015, Pr.Z. 03432-2015/0001-GIF, vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien am 16. Dezember 2015 erlassene Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 2A vom 14. Jänner 2016, wird wie folgt geändert:

#### Geschäfte der Magistratsdirektorin bzw. des Magistratsdirektors

1. Seite 11, linke Spalte, 20. bis 22. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsdirektorin bzw. des Magistratsdirektors sind zu streichen.**

#### Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaft und Internationales“

2. Seite 15, rechte Spalte, nach dem 13. Absatz: **Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 5 ist folgender Absatz einzufügen:**

Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements sowie des strategischen und operativen Beteiligungscontrollings der Stadt Wien; Berichtswesen im Beteiligungscontrolling; umfassend jeweils auch die Beteiligungen der Unternehmungen der Stadt Wien und der Einrichtungen des öffentlichen Sektors im Sinne der Gebarungsstatistik.

3. Seite 16, linke Spalte, 7. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 5 hat wie folgt zu lauten:**

Angelegenheiten der EU-Verordnung über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße (PSO-Verordnung), soweit nicht die Magistratsabteilungen 64 und 65 zuständig sind; finanzierungs- und vertragsrechtliche Angelegenheiten des Schienenverbundes sowie des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs.

4. Seite 17, linke Spalte, 1. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 hat wie folgt zu lauten:**

Allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten der wirtschaftlichen Entwicklung, des Arbeitsmarktes sowie der Forschung, Technologie und Innovation (FTI), jeweils insbesondere die

5. Seite 17, linke Spalte, 2. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 ist zu streichen.**

6. Seite 17, rechte Spalte, 5. Absatz und nach dem 5. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 haben wie folgt zu lauten:**

Vertretung der Stadt Wien in nationalen und internationalen Gremien sowie die Einrichtung und Leitung derartiger Gremien und die Mitwirkung bei der Begutachtung einschlägiger legislativer Maßnahmen,

Stärkung des Wirtschaftsstandortes Wien durch Vorbereitung und Koordination von Projekten unter Berücksichtigung der europäischen Integration und durch internationale Kooperation und Veranstaltungen,

Mitwirkung bei der Beurteilung von strategischen Stadtentwicklungsprojekten aus gesamtwirtschaftlicher Sicht,

Stadtentwicklungsfragen aus stadtökonomischer Sicht.

7. Seite 17, rechte Spalte, 7. bis 14. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 sind zu streichen.**

8. Seite 17, rechte Spalte, nach dem 15. Absatz: **Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 sind folgende Absätze einzufügen:**

Unterstützung von Innovation und Strukturentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der europäischen Dimension.

Konzeption und Koordination der Entwicklung von Technologie-Netzwerken zur Stärkung des Innovationspotenzials der Wiener Wirtschaft.

Konzeption und Umsetzung der Wiener Fachhochschulförderung.

Koordination der Grundlagenforschung im Bereich der Stadt Wien.

Angelegenheiten der Bund-Bundesländer-Kooperation Forschung.

9. Seite 17, rechte Spalte, 17. bis 19. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 haben wie folgt zu lauten:**

Systematische Datenerfassung und Datenanalyse sowie Erstellung von Prognosen zur Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für Maßnahmen im Wirkungsbereich der Gemeinde bzw. des Landes Wien; Evaluierung von Daten und Kennziffern in Übereinstimmung mit internationalen Grundsätzen, Leitlinien und Normen und Festlegung der statistischen Methoden und Verfahren im Einvernehmen mit den durchführenden bzw. beauftragenden Dienststellen.

10. Seite 17, rechte Spalte, 23. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 23 hat wie folgt zu lauten:**

Durchführung von angeordneten Zählungen und Stichprobenerhebungen.

11. Seite 18, linke Spalte, 18. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 27 ist zu streichen.**

12. Seite 18, linke Spalte, 1. Absatz und nach dem 1. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 63 haben wie folgt zu lauten:**

Allgemeine und grundsätzliche Rechtsangelegenheiten auf den Gebieten des Gewerberechtes (einschließlich des gewerblichen Marktwesens), des Maschinen-Inverkehrbringungs- und NotifizierungsG, des Ernährungswesens, des Produktsicherheitsgesetzes und des Preisrechtes (Abschöpfung von Mehrerlösen bei Brotgetreide und Mahlprodukten, Preisangelegenheiten der Lebensmittel).

Wahrnehmung der Aufgaben der Bezirksverwaltungsbehörde nach dem Maschinen-Inverkehrbringungs- und Notifizierungsg.

#### **Geschäftsgruppe „Kultur, Wissenschaft und Sport“**

13. Seite 21, linke Spalte, 2. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 53 hat wie folgt zu lauten:**

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Imagewerbung im Inland.

14. Seite 21, rechte Spalte, 11. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 53 hat wie folgt zu lauten:**

Herausgabe des „Amtsblattes der Stadt Wien“, der „Rathaus-Korrespondenz“ und von Zeitschriften.

15. Seite 21, rechte Spalte, 18. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 53 ist zu streichen.**

#### **Geschäftsgruppe „Gesundheit, Soziales und Generationen“**

16. Seite 23, linke Spalte, 6., 7. und 13. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 15 sind zu streichen.**

17. Seite 23, rechte Spalte, nach dem 5. Absatz: **Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 24 ist folgender Absatz einzufügen:**

Führung des Büros für Frauengesundheit und Gesundheitsziele.

#### **Geschäftsgruppe „Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung“**

18. Seite 25, rechte Spalte, 1. Absatz und nach dem 1. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 20 haben wie folgt zu lauten:**

Koordination und Weiterentwicklung energierelevanter Konzepte (u.a. SEP) sowie Energiestrategien als Teil umfassender Stadtstrategien wie Smart City Rahmenstrategie und Klimaschutzprogramm.

Koordination und Weiterentwicklung der Energieraumplanung laut STEP 2025 (Berücksichtigung energetischer Aspekte bei städtebaulichen Entwicklungen).

19. Seite 25, rechte Spalte, 3. und 4. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 20 haben wie folgt zu lauten:**

Verwaltung des Fonds des Landes Wien zur Förderung der Erzeugung von Ökostrom und Energieeffizienzprogrammen sowie Gestaltung der bezughabenden Förderrichtlinie.

Gestaltung und Gewährung der Förderung erneuerbare Wärme sowie Mitwirkung bei der Gestaltung und Gewährung sonstiger energierelevanter Förderungen.

20. Seite 25, rechte Spalte, 6. und 7. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 20 haben wie folgt zu lauten:**

Entwicklung von Pilotprojekten zur Forcierung neuer Energietechnologien, insbesondere in Abstimmung mit den städtischen Unternehmen.

Bewusstseinsbildung betreffend der Steigerung der Energieeffizienz (z.B. Energieberatung) und dem Einsatz erneuerbarer Energieträger.

21. Seite 27, rechte Spalte, 12. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 46 hat wie folgt zu lauten:**

Einzelgenehmigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern und von Änderungen an genehmigten Kraftfahrzeugen und Anhängern sowie Genehmigung von Kraftfahrzeugen mit 10 km/h Höchstgeschwindigkeit und von nicht zum Verkehr zugelassenen Anhängern, jeweils einschließlich der hierfür erforderlichen Erstellung von Gutachten.

22. Seite 27, rechte Spalte, 14., 15. und 16. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 46 sind zu streichen.**

23. Seite 27, rechte Spalte, 19. und 20. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 46 haben wie folgt zu lauten:**

Ermächtigung zur Abgabe von Gutachten für die besondere Überprüfung sowie zur wiederkehrenden Begutachtung von Fahrzeugen sowie Ermächtigung zum Einbau und zur Prüfung von Fahrt-

schreibern, analogen Kontrollgeräten, digitalen Kontrollgeräten und Geschwindigkeitsbegrenzern gemäß Kraftfahrzeuggesetz 1967 und Durchführung von Revisionen bei diesen Einrichtungen.

Beistellung von Amtssachverständigen für die Fahrschulaufsicht.

24. Seite 28, linke Spalte, 8. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 46 hat wie folgt zu lauten:**

Beistellung von Amtssachverständigen in Luftfahrtangelegenheiten, kraftfahrtechnischen Angelegenheiten und in Angelegenheiten der Verkehrssicherheit.

25. Seite 28, linke Spalte, 10. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 46 ist zu streichen.**

#### **Geschäftsgruppe „Umwelt und Wiener Stadtwerke“**

26. Seite 28, rechte Spalte, Präambel: **Die Präambel der Geschäftsgruppe Umwelt und Wiener Stadtwerke hat wie folgt zu lauten:**

Umweltpolitik, Landschaftspflege und Grünflächensicherung; Ver- und Entsorgungswesen, Abfallwirtschaft, Recycling, Veterinärwesen und Tierschutz, KonsumentInnenschutz, Ernährungswesen, Preiskontrolle; Bürgerdienst als Stadtservice für alle Wienerinnen und Wiener, Stadtinformation; Wahrnehmung der Rechte der Eigentümerin Stadt Wien bei der Wiener Stadtwerke Holding AG; Belange der Wiener Stadtwerke, insbesondere der Energiepolitik (Strom-, Gas- und Fernwärmeversorgung) und des öffentlichen Nahverkehrs; strategische Energieangelegenheiten wie grundsätzliche Fragen der Energiepolitik im Zusammenhang mit den Wiener Stadtwerken, ökologische Fragen der Energiepolitik, Überprüfung der Auswirkung energierelevanter Strategien auf die Wiener Stadtwerke sowie die Wahrnehmung der Überwachungsfunktionen des Elektrizitätsmarktes auf Grund des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes.

27. Seite 29, linke Spalte, nach dem 18. Absatz: **Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 22 ist folgender Absatz einzufügen:**

Rechtliche Angelegenheiten des Wiener Biosphärenparkgesetzes.

28. Seite 30, rechte Spalte, 2. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 36 hat wie folgt zu lauten:**

Beistellung von Amtssachverständigen in Angelegenheiten der Aufzüge-Sicherheitsverordnung hinsichtlich der Ausnahmefälle für verringerte Schutzräume und der Hebeanlagen-Betriebsverordnung.

29. Seite 32, rechte Spalte, 3. und nach dem 3. Absatz: **Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 49 haben wie folgt zu lauten:**

Mitwirkung bei der Verwaltung des Nationalparks Donau-Auen und des Biosphärenparks Wienerwald jeweils nach Maßgabe einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG.

Vollziehung des Wiener Biosphärenparkgesetzes ausgenommen die behördliche Festsetzung von Entschädigungen sowie Verwaltungsstrafverfahren.

#### **Geschäftsgruppe „Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung“**

30. Seite 36, linke Spalte, 8. Absatz: **Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 37 hat wie folgt zu lauten:**

Beistellung von Amtssachverständigen in eisenbahntechnischen (hinsichtlich des Fachgebiets der Hebezeuge, z.B. Aufzüge, Fahrtreppen, Kräne und dergleichen), seilbahntechnischen und bautechnischen Angelegenheiten sowie in Marktüberwachungsangelegenheiten für Aufzüge.

31. Seite 36, linke Spalte, nach dem 3. Absatz: **Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 39 wird folgender Absatz eingefügt:**

Koordination und Weiterentwicklung energierelevanter Methoden, Regelwerke und Anforderungen im Gebäudebereich.

Der Bürgermeister:  
 Dr. Michael Häupl

Die hier zitierten Seitenzahlen beziehen sich auf den im Amtsblatt der Stadt Wien, Nr. 2A vom 14. Jänner 2016 kundgemachten Text der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien.

## Geschäftsordnung

### Der Bürgermeister hat gemäß § 91 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung mit Entschließung vom 29. Juni 2016 auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom 29. Juni 2016, Pr. Z. 01739-2016/0001-GIF, verfügt:

#### Artikel I

Die Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, erlassen vom Bürgermeister mit Entschließung vom 27. Juni 2007 auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom 27. Juni 2007, Pr. Z. 02592-2007/0001-GIF, zuletzt geändert mit Entschließung des Bürgermeisters vom 29. Juni 2011 auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom 29. Juni 2011, Pr. Z. 02472-2011/0001-GIF, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 2 wird der *Klammerausdruck* „(§ 10 des Wiener Jugendwohlfahrtsgesetzes 1990, LGBl. für Wien Nr. 36)“ durch den *Klammerausdruck* „(§ 16 des Wiener Kinder- und Jugendhilfegesetzes 2013, LGBl. für Wien Nr. 51)“ ersetzt.

2. In § 8 Abs. 3 entfällt die Wendung „vom 1. Oktober 1920 in der Fassung von 1929“.

3. In § 13 Abs. 1 Z 12 wird nach der Wortfolge „Dienst erleichtert“ die Wortfolge „nach einem längeren Krankenstand oder“ eingefügt.

4. § 20 Abs. 1 zweiter Satz lautet:

„Die Entbindung der Bediensteten von der dienstlichen Verschwiegenheit erfolgt durch die Dienststellenleiter bzw. durch die Dienststellenleiterinnen, ausgenommen in jenen Fällen, die nach der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien der Entscheidung durch den Magistratsdirektor bzw. durch die Magistratsdirektorin vorbehalten sind.“

5. In § 49 Abs. 1 und 3 wird das Wort „kanzleiordnungsmäßigen“ durch das Wort „büroordnungsmäßigen“ ersetzt.

6. Die Überschrift des § 52 lautet:

#### „Büroordnung“

7. In § 52 Z 1 sowie in Anhang 3 Z 23, in Anhang 4 Z 20 und in Anhang 5 Z 19 wird jeweils das Wort „Büroordnung“ durch das Wort „Büroordnung“ ersetzt.

8. In § 56 wird das Datum „1. September 2009“ durch das Datum „1. Juni 2016“ ersetzt.

#### Artikel II

Artikel I tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Der Bürgermeister:  
 Dr. Michael Häupl

\*

## Betriebliches Vorschlagswesen

### Betriebliches Vorschlagswesen

Im Rahmen des Betrieblichen Vorschlagswesens wurden folgende Vorschläge für die Verbesserung der Verwaltung der Stadt Wien präsentiert, wobei die genannten MitarbeiterInnen der Stadt Wien der Veröffentlichung ihrer Verbesserungsvorschläge zugestimmt haben:

Einreicher/in (Dienststelle)	Vorschlag	Prämie EUR
Christian BRANTNER (MA 68)	Aufrüstung des Wechsellaufbaues für mobile Hochleistungslüfter mit Rauchvorhängen zur Erhöhung der Sicherheit von Einsatzmannschaft und Zivilisten bei Bränden	280
Ing. Josef FEHLMANN (MA 34)	Anregung zur Verminderung von Spechtschäden an Vollwärmeschutzfassaden	120

Mag. <sup>a</sup> Ursula GANAL (MA 24)	Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit von VerkehrsteilnehmerInnen im Bereich 1080 Wien, Lenaugasse/Schmidgasse	280
Dipl.-Ing. Christian KRALL (MA 34)	Vereinfachung bei der Handhabung von Fehlermeldungen IKT-Störungen	180
Anton NEUHAUSER (MA 55)	Verbesserung des Informationsangebotes betreffend Rodelbetrieb auf der Jesuitenwiese	120
Ing. Werner NEUHOLD (MA 48)	Erhöhung der Hygienestandards bei Führungen durch die Anlagen der MA 48	260
Michael PLANK Leopold SCHIRMBRAND (beide MA 48)	Vereinfachung der Reinigungsarbeiten im Bereich der Ballenpresse im Abfalllogistikzentrum der MA 48	180 170
Robert SCHERZ (MA 34)	Ermöglichen des Liefernachweises bei Zustellung mit Verwendung von PDAs zur digitalen Unterschriftsleistung	300

\*

## Gewerbeberechtigungen

### Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 27. Juni bis 1. Juli 2016 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle.

#### Gewerbeneuanmeldungen

**Mario Schwing**, Elektrotechnik  
 1140 Wien, Molischgasse 1, Tür 1

**Natalia Siebert**, Inhaber der protokollierten Firma Siebert e. U., FN 452211t, Elektrotechnik, eingeschränkt auf 1. die Installation elektrischer Starkstromanlagen und -einrichtungen ohne Einschränkung hinsichtlich der Leistung oder der Spannung, 2. die Errichtung von Blitzschutzanlagen, 3. die Errichtung von Brandmeldeanlagen  
 1100 Wien, Favoritenstraße 206–208/A–C

**APSYS MEDIA DESIGN GmbH**, FN 436575y, Baumeister  
 1100 Wien, Laxenburger Straße 34

**„BG“ Montage GmbH**, FN 284950w, Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten  
 1150 Wien, Sechshauser Straße 110, Tür 2

**BRANKOVIC HAUSTECHNIK GmbH**, FN 339949a, Baumeister  
 1140 Wien, Reinlgasse 37

#### Gewerbewortlautänderungen

**Ing. Witke Gesellschaft m.b.H.**, FN 089161w, Elektrotechnik (bisher: Elektrotechniker [§ 222 b GewO 1973])  
 1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 497A

**R.B.G. REISLBAU.GESMBH**, FN 421434g, Baumeister (bisher: Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten)  
 1010 Wien, Getreidemarkt 14, Tür 15

**ERKA Internationale Transporte KG**, FN 372956s, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr [grenzüberschreitender Güterverkehr] mit 11 Kraftfahrzeugen (bisher: Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr [grenzüberschreitender Güterverkehr] mit 5 Kraftfahrzeugen)  
 1210 Wien, Dopschstraße 29/3/58

**CMS-Transporte KG**, FN 325848p, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im innerstaatlichen Verkehr (innerstaatlicher Güterverkehr) mit 7 Kraftfahrzeugen (bisher: Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im innerstaatlichen Verkehr [innerstaatlicher Güterverkehr] mit 5 Kraftfahrzeugen)  
 1200 Wien, Friedrich-Engels-Platz 17–18/6/5

**KESKE Tarkan Transport GmbH**, FN 288004k, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im innerstaatlichen Verkehr (innerstaatlicher Güterverkehr) mit 10 Kraftfahrzeugen (bisher: Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im innerstaatlichen Verkehr [innerstaatlicher Güterverkehr] mit 6 Kraftfahrzeugen)  
 1220 Wien, Eßlinger Hauptstraße 107/1/5

**ARA Trans GmbH**, FN 384806t, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr (grenzüberschreitender Güterverkehr) mit 28 Kraftfahrzeugen (bisher: Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr [grenzüberschreitender Güterverkehr] mit 18 Kraftfahrzeugen)  
 1220 Wien, Soldanellenweg 4/1/2

**DDÖ Transport & Logistics GmbH**, FN 413092p, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr (grenzüberschreitender Güterverkehr) mit 3 Kraftfahrzeugen (bisher: Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr [grenzüberschreitender Güterverkehr] mit 2 Kraftfahrzeugen)  
 1050 Wien, Margareten Gürtel 22/6, Tür 8